

Lübeck, 17.10.2024

Antrag eines Ausschuss-Mitgliedes

Verantwortliche Bereiche:
Geschäftsstelle der Fraktion BÜ90 DIE GRÜNEN

Bearbeitung: *Angela Fiorenza (E-Mail: Angela.Fiorenza@luebeck.de Telefon: 122-1040)*

AM Mandy Siegenbrink (BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN), Michelle Akyurt (CDU), Max Manegold (FDP): Migrationsberatung in Lübeck

Beratungsfolge:

Datum	Gremium	Status	Zuständigkeit
05.11.2024	Ausschuss für Soziales	Öffentlich	zur Entscheidung

Antrag:

Die Verwaltung wird gebeten, die aktuelle Situation der Migration in Lübeck darzustellen. Dabei sind bitte die nachfolgenden Aspekte darzustellen:

1. Trägerstruktur

- 1.1. Welche Aufgaben übernimmt die Migrationsberatung nach den Zuwendungsbedingungen?
- 1.2. Welche Träger bieten in welchem Umfang (Personalstellen) Beratungsleistungen im Zusammenhang mit (a) dem Aufenthaltstitel/Asylantrag, (b) Sprach- und Integrationskursen, (c) Arbeitsmarktzugang, (d) Familienzusammenführung ("Familiennachzug") von Migrant*innen an.
- 1.3. Mit welchen Anliegen suchen Menschen die Migrationsberatung auf? Finden auch Angebote zu (a) freiwilliger Rückkehr oder (b) Aufklärung über Rückführungen statt? Berät die Migrationsberatung auch bei Abwendung rechtmäßiger Rückführungsbestrebungen?
- 1.4. Welche prozentualen Anteile an den bestehenden Personalstunden werden für Beratungsstunden aufgewendet?
- 1.5. Wie stellt sich bei den Personalstellen das Anstellungsverhältnis dar (Festanstellungen, freie Mitarbeitende)?
- 1.6. Besteht eine Koordination/Zusammenarbeit zwischen den unterschiedlichen Trägern?
- 1.7. Wie können Hilfesuchende von den vorhandenen Angeboten erfahren?
- 1.8. Decken sich Auftrag mit den thematischen Anliegen?

2. Finanzierung:

- 2.1. Wie werden die jeweiligen Migrationsberatungsstellen in Lübeck finanziert?
- 2.2. Welche Anteile tragen dabei (a) die Träger, (b) die Hansestadt, (c) das Land und (d) der Bund? Wie haben sich die jeweiligen Finanzierungsanteile in den letzten fünf Jahren verändert?
- 2.3. Gibt es weitere Finanzierungsquellen (z.B. Stiftungen, EU-Mittel)?

- 2.4. Wie reagiert die finanzielle Ausstattung auf eine zunehmende bzw. abnehmende Beratungsnachfrage?
- 2.5. Gibt es bei Finanzierung von Migrationsberatungsstellen durch die Hansestadt Lübeck Zielvereinbarungen o.ä. hinsichtlich quantitativer und qualitativer Ziele der Beratung?
- 2.6. Hat bereits eine Evaluation der Beratungsangebote stattgefunden oder ist diese geplant? Wenn ja: Welches methodische Vorgehen, welche Datengrundlagen und welche (Erfolgs)-Kriterien liegen der Evaluation zu Grunde und was sind die Ergebnisse der Evaluation?

3. Auslastung:

- 3.1. Welche Öffnungszeiten haben die Migrationsberatungen?
- 3.2. Wie viele Ratsuchende nehmen die Migrationsberatung in Anspruch (monatliche Zahlen der letzten 3 Jahre)?
- 3.3. Wie lange sind die durchschnittlichen Wartezeiten für einen Beratungstermin? Wie hat sich die Wartezeit in den vergangenen 3 Jahren entwickelt?
- 3.4. Gibt es Engpässe oder Überangebote bei bestimmten Beratungsthemen oder Sprachen?
- 3.5. Wie viele Personen nehmen nur ein Erstgespräch in Anspruch und wie viele kommen zu Folgeberatungen?
- 3.6. Wie reagiert das Beratungsangebot auf veränderte Nachfrage nach bestimmten Themen oder Sprachen? Hat das Beratungsangebot in den vergangenen 3 Jahren auf veränderte Nachfrage nach bestimmten Themen oder Sprachen reagiert?
- 3.7. Hat bereits eine Evaluation der Beratungsangebote stattgefunden oder ist diese geplant? Wenn ja: Welches methodische Vorgehen, welche Datengrundlagen und welche (Erfolgs)-Kriterien liegen der Evaluation zu Grunde und was sind die Ergebnisse der Evaluation?

4. Probleme und Herausforderungen:

- 4.1. Mit welchen Schwierigkeiten sehen sich die Migrationsberatungsstellen konfrontiert?
- 4.2. Gibt es personelle oder finanzielle Engpässe oder Überkapazitäten?
- 4.3. Welche Verbesserungsmöglichkeiten sehen die Träger?
- 4.4. Welche Verbesserungsmöglichkeiten sieht die Verwaltung (a) bei den Trägern und b) bei der Koordination (Zusammenarbeit) bei bzw. zwischen den verschiedenen Trägern?
- 4.5. Sind Probleme oder Beschwerden von Ratsuchenden bei erfolgten Beratungen bekannt? Wenn ja, welche Maßnahmen wurden zur Verbesserung ergriffen?

5. Zukunftsperspektiven:

- 5.1. Welche Pläne gibt es zur Weiterentwicklung der Migrationsberatung in Lübeck?
- 5.2. Sind Erweiterungen, Reduzierungen oder Umstrukturierungen geplant?

Begründung:

Anlagen:

Ausschussmitglied